

Schneckenhofstr. 1, I., Stadtmissionar Kluttig, Holbeinstr. 8, Hb. III., und Jugendpfleger Wujanz, Ziegelstr. 1, II. Hauptexpedition: Neueg. 35, I., täglich geöffnet von 11—1 Uhr. Filialexpedition: Bischofsweg 59 pt., täglich geöffnet von 11—1 Uhr.

Jeden Sonntag Nachmittag und Abend vereinigt der Verein eine Anzahl Lehrlinge von 14—17 Jahren im Lehrlingsvereine, Neueg. 35, I., und hier in Diensten stehende Mädchen, Augustusstraße 4, I. und Ammonstr. 10 in den drei Sonntagvereinen.

Der Stadtverein unterhält 1) eine Knabenbeschäftigungsanstalt, Hohenthalpl. 1. Vors. der Kommission: Oberkriegsgerichtsrath Rehrhoff v. Holderberg. Anmeldungen von Knaben, behufs Eintritts in die Anstalt, sowie Bestellungen auf gespaltenes Holz b. Anstaltsinsp. Sichert, Hohenthalpl. 1; 2) einen Volkskindergarten, Bischofsweg 59, woselbst Kinder vom 2.—6. Lebensjahre gegen ein wöchentliches Kost- und Pflegegeld aufgenommen werden. Vors. der Kommission: Reg.-Rath Dr. Roscher; 3) ebendasselbst eine Nähstube für Mädchen von 12—14 Jahren gegen einen Beitrag von wöchentlich 5 Pf.; 4) eine Volksbibliothek ebenda, geöffnet Mittw. 12—2, Sonnab. 2—1/2 und 5—6 Uhr.

71) Evangelischer Jünglingsverein „zur Heimath“, bezweckt, jungen Leuten aus allen Ständen Gelegenheit zur Pflege edler Geselligkeit, zur weiteren Fortbildung in nützlichen Kenntnissen und zum Wachsthum in christlicher Erkenntniß und Gesinnung zu geben. Jeden Sonn- und Festtag Abends findet Vortrag und gesellige Vereinigung, Dienstag Gesangstunde, Donnerstag Bibelstunde, an den übrigen Wochenabenden Unterrichtsstunden nach Bedarf statt. Monatlicher Beitrag der Mitglieder 30 Pf. Vereinslokal in der „Herberge zur Heimath“, Neuegasse 35, I., ist allabendlich geöffnet. Vors.: Diak. Meier; Schriftführer: Vereinsgeistl. Seidel.

72) Evangelischer Jünglingsverein in Dresden-Neustadt verfolgt dieselben Zwecke wie der vorgenannte. Versammlungen Montag von 1/2 9 Uhr, Mittwoch und Sonntag Abends von 1/2 8 Uhr im Lokal: Bischofsweg 59. Vors.: P. Blumenstengel.

73) Evangelischer Jünglingsverein der Kreuzparochie. Vereinslokal: Georgpl. 5. Vors.: Konsistorialrath, Sup. D. Dibelius.

74) Der evangelische Verein für die Gesellenherberge. Zweck: Unterhaltung einer Herberge, welche einwandernden Gewerbsgehilfen gegen billige Vergütung Obdach und Beköstigung, sowie die zu ihrer geistigen Fortbildung und zu einer gesitteten, vor den Gefahren des Wirthshauslebens schützenden geselligen Unterhaltung geeigneten Räumlichkeiten gewähren soll. Im Vereins Hause, Neuegasse 35, befinden sich die „Herberge zur Heimath“ für wandernde und in Dresden in Arbeit stehende Gewerbsgehilfen; das Hospiz für bemittelte Reisende; das Lokal des evangelischen Jünglingsvereins „zur Heimath“. Die Hauswirthschaft besorgt der Hausvater Frank. Vorsitzender: Reg.-Rath M. Lotichius.

75) Protestantenverein. (Juristische Person.) Zweck: a. der Ausbau der deutschen evangelischen Kirche auf Grundlage des Gemeindeprinzips und die Anbahnung einer organischen Verbindung der

einzelnen Kirchen auf dieser Grundlage; b. die Wahrung der Rechte, Ehrz, Freiheit und Selbstständigkeit des deutschen Protestantismus und die Bekämpfung alles unprotestantischen hierarchischen Wesens innerhalb der einzelnen Landeskirchen; c. die Erhaltung und Förderung christlicher Duldung, sowie die Achtung zwischen den verschiedenen Konfessionen und d. Anregung und Förderung des christlichen Lebens, sowie aller der christlichen Unternehmungen und Werke, welche die sittliche Kraft und Wohlfahrt des Volkes bedingen. Ausschuß: Bürgerschuldirektor Gläse, Vorsitzender; Pastor Gamper, Schriftführer.

76) Katholisches Kasino. Verein kathol. Glaubensgenossen zur Pflege religiös-sittlichen Gemeinnes und edler Geselligkeit. Versamml. Sonnt. v. Ab. 8 Uhr an im kathol. Gesellenhause, Räußerstraße 4. Major a. D. Rochus von Rochow, I. Vorsitzender.

77) Der Vincentiusverein hat den Zweck, nebst Binderung der leiblichen Noth kath. Glaubensgenossen, vorzüglich das religiös-sittliche Gefühl und Leben der Armen zu wecken und zu fördern, besonders aber für christliche Erziehung armer Kinder zu sorgen. Der Verein unterhält Wölfnitzstr. 20 ein Asyl zur Pflege hilfsbedürftiger Knaben und Mädchen. Vorsitzender: Rochus v. Rochow, Major a. D., Langestr. 32. II.; 1. Stellvertreter: Konsistor.-Rath, Superior und Pfarrer Will; 2. Stellvert.: Vikariats- und Justizrath Lufft, Staatsanwalt a. D.

78) Verein der heiligen Elisabeth. Zweck: Religiöse Erbauung und Armenpflege. Versamml.-Lokal: Löbnitzstraße 11, II. Geistlicher Direktor des Vereins: vacat. Vorsteherin: Frau Gräfin Schall-Riaucour auf Gaußig bei Seitschen. Der Verein unterhält auch ein Dienstmädchenasyl unter dem Namen „Sankt Benno-Stift“, Löbnitzstr. 11. I. Hausmutter darin ist Frä. Amalie Kauer.

79) Katholischer Gesellenverein bezweckt die religiös-sittl. u. geist. Fortbildung der Gesellen. Der P. Hausprälat, Vicar.-Rath und Hosprediger L. Wahl ist Präses. Hauptversammlung Sonnt. u. Mont. Ab. v. 8 Uhr ab. Das Vereinslokal, Räußerstr. 4, in welchem die Gesellen auch Kost und Wohnung beziehen können, ist jederzeit den Mitgliedern geöffnet.

80) Sächs. Landes-Militärhilfsverein. Zweck desselben: Soldaten der R. Sächs. Armee, welche im Feldzuge 1866 verwundet oder durch die Strapazen zc. krank geworden, oder in ihrer Arbeitsunfähigkeit herunter gekommen sind, sowie den Hinterlassenen der Gebliebenen, oder im Lazareth zc. gestorbenen Soldaten nachhaltige Unterstützungen durch Bewilligung von fortlaufenden Geldbeträgen, durch Erziehungsbeihilfe für die Kinder zc., in ihrem Fortkommen beizustehen. Der Verein hat 1870 seine Thätigkeit auch auf die Invaliden und die Hinterlassenen der Sächs. Armee aus dem Feldzuge 1870/71, sowie auf die in Sachsen lebenden deutschen Invaliden aus diesem Feldzuge und deren Relikten ausgedehnt. Sitz des Vereins: Dresden. Vorsitzender im Gesamtvorstand ist General v. Schimpff, Schnorrstraße 7; dessen Stellvertreter in Dresden: Kommissionsrath Zieschner, Antonstr. 9; Geschäftsführer und Bevollmächtigter: Kanzlei-Sekret. Weiß. Der Militärhilfsverein fungirt endlich als Landesverein der Kaiser-Wilhelm-Stiftung in Berlin für